Bericht der Planungskommission über die Anträge des Einwohnerrates zur Vorlage 1223/20 Jahres- und Entwicklungsplan 2021

I. Einleitung

Zur Einfachheit und übersichtlichen Darstellung hat sich die Planungskommission (PlaKo) entschieden, die anlässlich der Eintretensdebatte vom 23. November 2020 eingegangenen Anträge aufzulisten und anschliessend Stellung zu nehmen. Die Stellungnahmen und Empfehlungen sind in kursiver Schrift geschrieben.

II. Anträge, Stellungnahmen und Empfehlungen

	LB/SB	Gegenstand, Antrag, Empfehlung PlaKo
1	32	<u>Planungskredit CHF 100'000</u> Auf den Planungskredit über CHF 100'000 für den Umbau des Obrist-Hauses in ein «Haus der Musik» wird verzichtet. *Da dieser Planungskredit erst nach Unterbreitung einer Sondervorlage an den Einwohnerrat und deren Genehmigung gesprochen wird, empfiehlt die PlaKo, diesen Antrag abzulehnen. Die Sondervorlage soll eine detaillierte Entscheidungsgrundlage liefern. Eine Annahme des Antrages würde dazu führen, dass der Einwohnerrat bereits einen Entscheid trifft, ohne die Fakten zu kennen.*
2	81	<u>Netzausbau FTTx CHF 500’000:</u> Der Betrag von CHF 500'000 für den Netzausbau FTTx wird aus dem Budget 2021 gestrichen und auf den Netzausbau im Jahr 2021 verzichtet. *Der Einwohnerrat hat den gleichen Antrag von der PlaKo zum JEP2020 angenommen. Die PlaKo hat nur deshalb auf einen erneuten Antrag verzichtet, da der Gemeinderat bei der Beantwortung unserer diesbezüglichen Frage zum JEP2021 zugesichert hat, dass «weitere Investitionen in die Modernisierung in das Netz gemäss FTTH-Standard erfolgen erst, wenn ein Verkauf des Netzes nicht weiterverfolgt wird». Somit wird erst bei einem Nicht-Verkauf investiert, was dann auch nötig sein wird, da bereits im 2020 nicht investiert wurde. Das Netz darf bei der Besitzwahrung nicht vernachlässigt werden. Entsprechend höher sind die Entgelte des neuen Providers. Die PlaKo empfiehlt darum, diesen Antrag nicht anzunehmen.*

3	91	<u>Steuersatz natürliche Personen:</u> Der Einwohnerrat legt folgende(n) Steuerfuss resp. -sätze ab 2021 fest: 54.5% Einkommens- und Vermögenssteuern Natürliche Personen *Diese erste Steuererhöhung um 2% dient der Deckung des strukturellen Defizits, wir mussten bereits im 2019 Geld aufnehmen (Kredite in der Höhe von rund CHF 3 Mio.), um den operativen Betrieb zu gewährleisten! Die zweite Erhöhung um 2.5% dient dann auch dem Neubau des Surbaum-Schulhauses. Da es sich dabei um einen Antrag der PlaKo handelt, empfiehlt die PlaKo, den Antrag anzunehmen.*

Planungskommission des Einwohnerrates Reinach BL
Reinach, 26. November 2020

Sven Leisi
Präsident

<u>Mitglieder der Kommission</u>

Sven Leisi, FDP (Präsident)
Olivier Baier, SVP (Vizepräsident)
Thierry Bloch, FDP
Eva Eusebio, CVP / BDP / GLP
Esther Kourrich, SP
Christoph Layer, CVP / BDP / GLP
Anne-Marlen Riemensperger, SP